



Marokko - Höhepunkte mit Lufthansa

Rundreise inkl. Fluganreise nach Marokko

Sehr geehrte Interessentin,
sehr geehrter Interessent,

vielen Dank für Ihr Interesse an der Reise »Marokko - Höhepunkte mit Lufthansa«. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie alle Informationen zu dieser Reise sowie unser Buchungsformular für die Reiseanmeldung per Fax oder auf dem Postweg.

viaronda.de hat sich ganz auf die Vermittlung hochwertiger Rundreisen, Studienreisen und sonstiger weltweiter Erlebnis- und Aktivreisen spezialisiert. Bei uns finden Sie ausschließlich Reisen hochwertiger Reiseveranstalter, die uns mit ihrem Programm und ihrer Qualität überzeugen konnten.

Wenn Sie Fragen zu dieser oder einer anderen Reise haben, beraten wir Sie auch gerne persönlich. Unter der Berliner Rufnummer (030) 446 77 880 oder unter der kostenfreien Nummer (0800) 40 60 880 erreichen Sie montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und am Samstag von 10 bis 14 Uhr unsere Reiseexperten, die Ihnen gerne alle Fragen beantworten und bei denen Sie Ihre Reise auch direkt buchen können. Per E-Mail können Sie uns Ihre Fragen gerne an info@viaronda.de senden.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß bei Ihrer Reiseplanung.

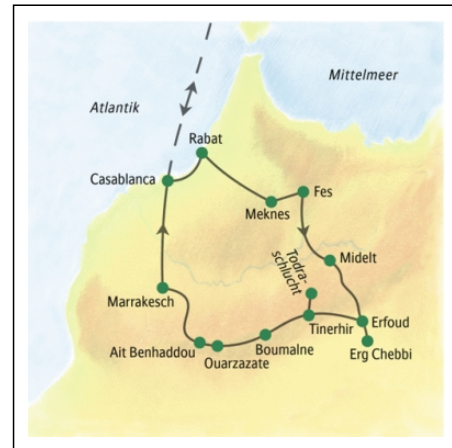
Mit freundlichen Grüßen
Ihr Reiseteam von [viaronda.de](http://www.viaronda.de)

PS: Wenn Sie diese Reise nochmals im Internet ansehen möchten, führt der schnellste Weg dorthin über

<http://www.viaronda.de/rundreise-3017-marokko-hoehepunkte-mit-lufthansa.html>

Marokko - Höhepunkte mit Lufthansa

Diplomatisches Rabat, malerisches Meknes, geschäftiges Fes, Zauberer, Märchenerzähler und Schlangenbeschwörer in Marrakesch: Marokkos Städte haben viele Gesichter, von denen die Medina nur eins ist. Auf unserer kompakten Studienreise hören Sie während unserer gemeinsamen neun Tage, inwiefern die Demokratiebewegung in Marokko königlich legitimiert ist und was sie von den Revolutionen im Nachbarland unterscheidet. Und Sie sehen in kurzer Zeit die mittelalterlich anmutenden Dörfer im wüstenhaften Süden genauso wie die modernen Metropolen nördlich des Hohen Atlas, eine widersprüchliche Welt im Aufbruch in ein neues Zeitalter. Alles Wichtige in Marokko für Einsteiger, kurz und kompakt!



Reiseverlängerung möglich
 Schwierigkeitsgrad: 1 von 5 Liegestühlen
 Gruppenreise: 12-29 Teilnehmer

10-tägige Studienreise

Reisebeschreibung:

1. Tag: Willkommen in Marokko

Sie fliegen mit Lufthansa von Frankfurt nach Casablanca und landen gegen Mitternacht (leichtes Abendessen im Flugzeug). Wir holen Sie ab und bringen Sie ins Hotel.

2. Tag: Casablanca und Rabat

Casablanca schrieb Filmgeschichte. Doch Humphrey Bogart und Ingrid Bergman würden die Stadt nicht wiedererkennen - in der Wirtschaftsmetropole kratzen die Häuser längst an den Wolken: 200 m ragt sogar das Minarett der Moschee Hassan II. in den Himmel! Hauptstadt Rabat: Von den Römerruinen in der Nekropole Chella kommen wir wieder in die Gegenwart. Im Mausoleum Mohammeds V. und Hassans II. ruhen die letzten gestrengen Herrscher des Landes. In der mit Festungsmauern versehenen Kasbah des Oudaïas lädt Sie Ihr Studiosus-Reiseleiter auf einen "Whiskey marocain" ein, den süß-sinnlichen Minztee. 100 km.

Optional Damit Ihre Reise ein Urlaub ganz nach Ihrem Geschmack wird, hat Ihr Reiseleiter immer wieder Alternativen zum Programm für Sie parat. Sie möchten am Nachmittag lieber in der Kasbah des Oudaïas entlang der Hauptstraße durch Kunstgalerien streifen? Die größte und bekannteste ist die Galerie Nouïga.

3. Tag: Meknes und Fes

Sultan Moulay Ismail verpasste der Königsstadt Meknes wuchtige Tore und Mauern. Zierliche Säulen und elegante Mosaiken schmücken das Mausoleum des mächtigen Mannes. In großen Dimensionen

angelegt ist auch sein monumentaler Getreidespeicher, und wunderschön restauriert präsentiert sich die Medersa Bou Inania in der Medina (UNESCO-Kulturerbe). Nachmittags leuchten uns in Fes die Messingtore des Königspalastes entgegen, und andalusische Balkone zieren die Hauptstraße des ehemaligen Judenviertels. 250 km. **Zwei Übernachtungen in Fes.**

4. Tag: Die Souks von Fes

Zusammen mit unserem einheimischen Führer tauchen wir ein in die Altstadt von Fes (UNESCO-Kulturerbe). Der Stuck am Mausoleum von Moulay Idriss II. und in der Koranhochschule erinnert an Klöppelspitze! Im Souk wird geschmiedet, gewebt und gehandelt. Auch die Nase bekommt Arbeit: Im Viertel der Gerber duftet es nicht gerade lieblich. Anders bei den Schreibern: Dort riecht es nach frisch bearbeitetem Zedernholz, und im angrenzenden Holzmuseum, einer alten, restaurierten Karawanserei, zeigt sich die Vielfalt dieses Handwerks. Nach diesem Sinnentaumel vielleicht eine Pause am Pool? Den Nachmittag gestalten Sie nach Ihren Wünschen. Vielleicht möchten Sie in einer Töpferei zusehen, wenn Kochgeschirr, Schüsseln und Krüge entstehen? Vor dem Abendessen in einem kleinen Gästehaus plaudern wir mit Nora und ihren Freundinnen über das Leben in Fes und den Weg Marokkos in die Moderne.

Optional Wollen Sie sich nach der Hälfte des Rundgangs ausklinken? Wie wäre es mit einem Besuch im Volkskundemuseum Dar Batha? Hier können Sie z.B. wertvolle astronomische Instrumente aus dem Mittelalter und alte Koranschriften bestaunen, untergebracht in einem alten Palast. Ihr Reiseleiter beschreibt Ihnen gerne, wie Sie dorthin gelangen.

5. Tag: Dünen der Sahara

Auf in die Berge! Über stattliche Pässe schrauben wir uns zum Hauptkamm des Mittleren Atlas (2178 m) hinauf. Lust, zwischendurch bei Zedernduft durch den Wald zu stromern und Berberaffen beim Klettern zuzuschauen? Kennen Sie die Musikrichtung Rai? Unterwegs legt Ihr Reiseleiter die Hits von Khaled und Rachid Taha ein: Stars des Maghreb-Pops, der das Lebensgefühl junger Marokkaner trifft. Kurz vorm Ziel ein Aha-Erlebnis der besonderen Art: das saftige Grün der Oase Tafilalet inmitten von Sand und Staub. Dattelpalmen, so weit das Auge reicht. 430 km. Dann heißt es: Sand in Sicht! Wir klettern in Jeeps und erobern in der Sahara die Dünenlandschaft des Erg Chebbi. 110 km. Abends setzt sich hier die Sonne in Szene, wenn sie als roter Ball am Horizont versinkt.

6. Tag: Todraschlucht

Ist das Überleben am Rande der Sahara eine große Herausforderung? Wie zufrieden sind die Menschen mit ihrem Dasein? Das erfahren wir heute in Rissani, wo wir eine Palastruine der Alaouitendynastie erkunden, die bis heute Marokko regiert. Dann wenden wir uns den Bergen des Hohen Atlas zu. Der Fluss Todra hat sich tief in den Fels gegraben, fast senkrecht steigen die schroffen Felswände vom Ufer empor - eine wilde, ungezähmte Landschaft! Wasser lässt die Wüste erblühen, und in der Oase Tinerhir reifen Früchte an 200000 Bäumen. Hier sehen wir bei einem Spaziergang, was es mit der "Hochzeit der Datteln" auf sich hat und was sonst noch so unter den Palmen wächst. Fahrtstrecke 250 km.

Optional Sie möchten heute lieber einen Vormittag für sich haben und ein paar Runden im Pool schwimmen oder ausschlafen? Der Bus holt Sie nach dem Besuch von Rissani zur Weiterfahrt wieder ab.

7. Tag: Auf der Straße der Kasbahs

Die Ksour und Kasbahs - Wehrsiedlungen und Festungen - aus Sand und Stein in Ockergelb und Terrakotta sind perfekt getarnt und verstecken sich in den Wüstenbergen. Dazwischen immer wieder Oasengrün. Ein besonderer Kulturleckerbissen: der Ksar von Ait Benhaddou (UNESCO-Kulturerbe), den kunstfertige Baumeister aus dem Lehm der Wüste stampften. Kommt er Ihnen bekannt vor? Diese Lehmburg ist viel gefragte Filmkulisse: Hier zückte der Prinz von Persien sein Schwert, und Oliver Stone ließ Alexander den Großen hier lieben und leiden. Und noch einmal Burgen und Berge und ein

Panorama, das schwindelig macht: Über den Pass Tizi-n-Tichka (2260 m) geht es nach Marrakesch - Königsstadt mit märchenhaftem Flair, aber mittlerweile auch Tummelplatz des internationalen Jetsets. 310 km. **Zwei Übernachtungen in Marrakesch.**

8. Tag: Magisches Marrakesch

Immer noch gibt es in den 129 Medina-Moscheen fünfmal am Tag ein Konzert der Muezzins. Unser Favorit: die Koutoubia-Moschee - ein Wolkenkratzer des 12. Jahrhunderts! Zwischen Bab Agnaou, Saadiergräbern und Bahia-Palast öffnet der Reiseleiter die Türen zur Vergangenheit. Und dann tauchen wir ein in den Souk, wühlen zwischen Tuch und Tand und schnuppern Thujaholzkästchen und Zedernholzdüfte. Auf dem Djemma el-Fna, wo das orientalische Herz der Wüstenstadt schlägt, landen wir schnell wieder im Hier und Jetzt. Schlangenbeschwörer und Hennamalier, Akrobaten und Gaukler, Märchenerzähler, Wunderheiler und Wahrsager suchen und finden ihr Publikum.

Optional Zieht es Sie zum Abschluss in den kleinen exotischen Garten von Yves Saint Laurent, den Jardin Majorelle? Über 200 Kakteenarten, riesige Bambusse und verschiedenste Palmen gruppieren sich um ein leuchtend blaues Haus, das dem französischen Künstler Majorelle als Atelier diente. Ihr Reiseleiter sagt Ihnen, wie Sie am besten dorthin gelangen (ca. 15 Euro).

9. Tag: Zurück nach Hause

Ein ganzer Tag zur freien Verfügung: Sie können ausschlafen, noch einmal durch Marrakesch bummeln, letzte Mitbringsel wie Gazellenhörnchen, Keramikteller oder Silberschmuck erstehen oder mit Ihrem Reiseleiter kunsthandwerkliche Schätze vor allem aus Südmarokko im Volkskundemuseum besichtigen. Gerne gibt er Ihnen auch Tipps zur optimalen Gestaltung Ihres letzten Tages in dieser eindrucksvollen Stadt. Am Abend fahren Sie mit dem Bus zum Flughafen von Casablanca. 260 km Autobahn. Gehören Sie zu den Glücklichen, die noch ein paar Tage am Strand gebucht haben? Dann bringen wir Sie natürlich in Ihr Badehotel.

10. Tag: Rückflug

Nach Mitternacht Rückflug. Ankunft in Frankfurt morgens gegen 6 Uhr mit Anschluss zu den anderen Städten.

Weitere Infos:

Gesundheitshinweise

Im folgenden Text zitieren wir die medizinischen Hinweise des deutschen Auswärtigen Amtes, die Sie auch im Internet unter www.diplo.de/gesuenderreisen finden können.

Falls Sie Fragen zu prophylaktischen Maßnahmen zum Schutz Ihrer Gesundheit auf der Reise haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder an ein Gesundheitsamt in Ihrer Nähe.

Unter der Telefonnummer 0900-1234 999 können Sie die Beratungsstelle des renommierten Bernhard-Nocht-Instituts in Hamburg erreichen. Dort gibt man Ihnen gerne Auskunft zu allen auf der Reise wichtigen gesundheitlichen Themen (1,98 Euro pro Minute aus dem dt. Festnetz/abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer).

Hinweise des Auswärtigen Amtes zu seinen medizinischen Reiseinformationen

Bitte beachten Sie, dass das Auswärtige Amt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der medizinischen Informationen übernehmen kann.

Die Angaben sind gemäß Auswärtigem Amt:

- zur Information medizinisch Vorgebildeter gedacht. Sie ersetzen nicht die Konsultation eines Arztes;
- auf die direkte Einreise aus Deutschland in ein Reiseland, insbesondere bei längeren Aufenthalten vor Ort zugeschnitten. Für kürzere Reisen, Einreisen aus Drittländern und Reisen in andere Gebiete des Landes können Abweichungen gelten;
- immer auch abhängig von den individuellen Verhältnissen des Reisenden zu sehen. Eine vorherige eingehende medizinische Beratung durch einen Arzt/Tropenmediziner ist zu empfehlen;
- trotz größtmöglicher Bemühungen immer nur ein Beratungsangebot. Sie können weder alle medizinischen Aspekte abdecken, noch alle Zweifel beseitigen oder immer völlig aktuell sein.

Marokko

Pflichtimpfungen für die Einreise nach Marokko sind nicht erforderlich. Das Auswärtige Amt empfiehlt als sinnvollen Impfschutz: Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt über 4 Wochen oder besonderer Exposition auch Hepatitis B, Tollwut und Typhus.

19.000 Fälle von HIV/AIDS-Infektionen werden 2005 für Marokko gemeldet. 2004/2005 waren 0,1 % der erwachsenen Bevölkerung und ca. 2 % der Prostituierten HIV-positiv.

Durch eine entsprechende Lebensmittel- und Trinkwasserhygiene lassen sich die meisten Durchfallerkrankungen vermeiden. Wenn Sie ihr Wohlbefinden während des Aufenthaltes nicht gefährden wollen, dann beachten Sie die entsprechenden Merkblätter mit den einschlägigen Verhaltens- und Hygiene-Hinweisen.

Das Vorkommen (ausschließlich Malaria tertiana durch *P. vivax*) beschränkt sich auf einzelne ländliche Gegenden der Provinz Chefchaouen von Mai bis Oktober. Seit 2005 wurden keine Malariafälle mehr berichtet. Es besteht keine Notwendigkeit einer medikamentösen Malariaprophylaxe.

Zur Vorbeugung mückengebundener Infektionsrisiken wird allen Reisenden empfohlen, Körper bedeckende Kleidung zu tragen (lange Hosen, lange Hemden), ganztägig (Dengue, s.u.) und in den Abendstunden und nachts (Malaria!) Insektenschutzmittel auf alle freien Körperstellen wiederholt aufzutragen ggf. unter einem Moskitonetz zu schlafen.

Die medizinische Versorgung im Lande ist mit Europa nicht ganz zu vergleichen. In Rabat und Casablanca finden sich ausgezeichnete Privatkliniken von hohem Standard. Auf dem Lande hingegen kann die medizinische Versorgung bezüglich der apparativen Ausstattung bzw. Hygiene problematisch sein. Hier fehlen z.T. europäisch ausgebildete, Englisch oder gut Französisch sprechende Ärzte.

Unverändert gültig seit: 1. September 2011

Sicherheit geht vor!

Ergänzend zu den allgemeinen Sicherheitsinformationen in den Ländereinführungsseiten unserer Kataloge übersenden wir Ihnen zusammen mit diesen Unterlagen eine detailliertere Einschätzung der aktuellen Sicherheitslage für Ihr Reiseland, sowie den derzeit aktuellsten Sicherheitshinweis des Auswärtigen Amtes.

Sehr geehrter Reisegast,

Sicherheit auf Reisen ist ein wichtiges Thema, das wir als Reiseveranstalter sehr ernst nehmen. Wir betrachten es als unsere Pflicht, Sie über die derzeitige Sicherheitslage in Marokko zu informieren und übersenden Ihnen daher zusammen mit diesem Schreiben einen Auszug aus dem aktuellen Sicherheitshinweis des deutschen Auswärtigen Amtes zu Marokko. Den kompletten Wortlaut finden Sie im Internet unter <http://www.auswaertiges-amt.de>. Die Sicherheitshinweise des österreichischen Außenministeriums und des Eidgenössischen Departements für Auswärtige Angelegenheiten (EDA) finden Sie im Internet unter www.bmaa.gv.at bzw. unter www.eda.admin.ch.

Auch in Marokko kam es - wie in vielen Staaten der arabischen Welt - in jüngster Vergangenheit zu Demonstrationen gegen die Regierung. Diese Proteste finden bisher jedoch eher vereinzelt statt und verlaufen weitgehend friedlich. Unsere Reiseleiter sind angewiesen, Kundengruppen weiträumig zu umgehen und generell größere Menschenansammlungen zu meiden.

Wie der Anschlag auf ein Café am Djemma el-Fna Platz in Marrakesch am 28. April 2011, bei dem es zahlreiche Tote und Verletzte zu beklagen gab, gezeigt hat, muss auch in Marokko wie in vielen Ländern der Region weiterhin von einer erhöhten Gefährdung durch terroristische Anschläge ausgegangen werden. Die marokkanischen Behörden haben in den vergangenen Jahren stets große Anstrengungen zur Eindämmung des Terrorismus unternommen.

Die Geiselnahme in der Grenzregion Mali-Niger im Januar 2009 und der Zwischenfall im Grenzgebiet zwischen Mali und Mauretanien vom Juli 2010, bei dem mehrere Kämpfer der Al Qaida im Maghreb (AQM) von mauretanischen Sicherheitskräften getötet wurden weist darauf hin, dass in Teilen der Sahara-Region die Gefährdung durch den islamistischen Terrorismus wächst. Vor diesem Hintergrund rät das Auswärtige Amt in allgemeiner Form in Nordafrika von Reisen in abgelegene und nicht hinreichend gesicherte Gebiete der Sahara und ihrer Randbereiche ab. In Marokko sieht das Auswärtige Amt vor allem im wüstenartigen Grenzgebiet zu Algerien eine mögliche Gefährdung, vor allem durch Geiselnahmen und Entführungen. Vorsorglich verzichten wir aus diesem Grund auf Ausflüge und Übernachtungen in diesem Gebiet. Jeepausflüge ins Erg-Chebbi sind nach allen uns vorliegenden Informationen dagegen weiterhin unbedenklich.

Unsere Erfahrung zeigt, dass umsichtiges Verhalten Ihrerseits sowie eine gut geplante und mit langjährig bewährten Partnern durchgeführte Reise größtmögliche Sicherheit bieten. Aus diesem Grunde sehen wir derzeit keinen Anlass, von Reisen nach Marokko abzusehen.

Eine konkrete Sicherheitsgefährdung sehen wir nicht. Selbstverständlich beobachten wir zusammen mit unseren Partnern vor Ort die Situation im Land sehr aufmerksam. Sollte sich unsere Einschätzung oder die des Auswärtigen Amtes bis zu Ihrer Abreise ändern, werden wir Sie umgehend informieren. Auf keinen Fall werden wir Sie einer absehbaren Gefahr aussetzen, Sicherheit steht bei uns immer an erster Stelle.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Studiosus-Team

Stand: 1. September 2011

Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes

Weltweiter Hinweis Unverändert gültig seit: 23. November 2011

Die weltweite Gefahr terroristischer Anschläge besteht fort.

Vorrangige Anschlagstziele sind Orte mit Symbolcharakter. Dazu zählen Regierungs- und Verwaltungsgebäude, Verkehrsinfrastruktur (insb. Flugzeuge, Bahnen, Schiffe), Wirtschafts- und Tourismuszentren, Hotels, Märkte, religiöse Versammlungsstätten sowie generell größere Menschenansammlungen. Es kommt unter anderem zu Sprengstoffanschlägen, Angriffen mit Schusswaffen, Entführungen und Geiselnahmen.

Der Grad der terroristischen Bedrohung ist von Land zu Land unterschiedlich. Eine Anschlaggefahr besteht insbesondere in Ländern und Regionen, wo bereits wiederholt Terrororganisationen aktiv waren, wo Terroristen über Rückhalt in der lokalen Bevölkerung verfügen oder wo Anschläge mangels effektiver Sicherheitsvorkehrungen vergleichsweise leicht verübt werden können. Informationen über Terrorgefahren finden sich in den länderspezifischen Sicherheitshinweisen. Diese werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst.

Die Gefahr, Opfer eines Anschlages zu werden ist im Vergleich zu anderen Risiken, die Reisen ins Ausland mit sich bringen, wie Unfällen, Erkrankungen oder gewöhnlicher Kriminalität, vergleichsweise gering.

Das Auswärtige Amt empfiehlt allen Reisenden nachdrücklich ein sicherheitsbewusstes und situationsgerechtes Verhalten. Reisende sollten sich vor und während einer Reise sorgfältig über die Verhältnisse in Ihrem Reiseland informieren, sich situationsangemessen verhalten, die örtlichen Medien verfolgen und verdächtige Vorgänge (zum Beispiel unbeaufsichtigte Gepäckstücke in Flughäfen oder Bahnhöfen, verdächtiges Verhalten von Personen) o.ä.) den örtlichen Polizei- oder Sicherheitsbehörden melden.

Sicherheitshinweis

Marokko Unverändert gültig seit: 1. September 2011

Dringende Sicherheitshinweise - Gefahr von Entführungen und Anschlägen In den nordafrikanischen und den südlich an die Sahara grenzenden Ländern wächst die Gefahr des islamistischen Terrorismus und krimineller Übergriffe. Sowohl kriminelle Banden als auch Al Qaida im Maghreb (AQM) suchen derzeit gezielt nach Ausländern zum Zwecke der Entführung; in Algerien, Niger, Mali und Mauretanien kam es auch in jüngster Zeit zu Entführungen. Wirksame Gegenmaßnahmen gegen diese Terrorgruppe zeichnen sich nicht ab. Es ist, wie aktuelle Hinweise bestätigen, jederzeit mit weiteren Entführungen westlicher Staatsangehöriger zu rechnen. Gerade auch deutsche Staatsangehörige sind einer deutlich ansteigenden Anschlags- und Entführungsgefahr ausgesetzt. Das Auswärtige Amt rät von Reisen in entlegene, nicht hinreichend durch wirksame Polizei- oder Militärpräsenz gesicherte Gebiete der Sahara und ihrer Randbereiche eindringlich ab. Deutlich erhöhte Anschlagsrisiken bestehen u.a. für touristische Ziele, an denen regelmäßig westliche Staatsangehörige verkehren. In einigen Gebieten, insbesondere in der Sahara-Sahel-Region, sind Sport- oder Kulturveranstaltungen wie Wüsten-Rallyes oder Musikfestivals mit erheblichen Anschlags- und Entführungsrisiken verbunden.

Die Sicherheitsrisiken für Reisende differieren von Land zu Land und sind regelmäßig selbst innerhalb eines Landes unterschiedlich zu bewerten. Das Auswärtige Amt rät daher dringend, immer auch die landesspezifischen Sicherheitshinweise zu beachten.

Landesspezifische Sicherheitshinweise für Marokko In vielen Staaten der arabischen Welt finden derzeit von breiten Bevölkerungsschichten getragene Protestaktionen statt, die sich gegen die jeweiligen Regierungen richten. Auch in Marokko ist es in jüngster Zeit in einigen Städten zu Demonstrationen und zum Teil auch zu gewaltsamen Auseinandersetzungen mit der Polizei gekommen. Reisenden wird dringend empfohlen, Menschenansammlungen und Demonstrationen zu meiden sowie besondere Vorsicht walten lassen. Darüber hinaus wird geraten, die Medienberichterstattung aufmerksam zu verfolgen.

Terrorismus

Am 28. April 2011 ereignete sich in einem Café in Marrakesch eine schwere Bombenexplosion, die mehrere Todesopfer und Verletzte - darunter auch Ausländer - forderte. Die marokkanischen Behörden gehen von einem terroristischen Hintergrund aus. In Marokko sind trotz umfangreicher Sicherheitsmaßnahmen der Regierung terroristische Gruppen weiterhin aktiv und planen unverändert Anschläge. Die marokkanischen Innenbehörden gehen unverändert von einer hohen Gefahr weiterer terroristischer Anschläge im Lande aus. Auch ein Übergreifen der bislang vor allem in Algerien terroristisch aktiven AQM auf marokkanisches Gebiet wird von Sicherheitskreisen nicht ausgeschlossen. Das Auswärtige Amt rät bei Aufenthalten in Marokko- wie in allen Ländern der Region - zu erhöhter Aufmerksamkeit. Dies gilt insbesondere für Orte, an denen sich Touristen aufhalten und für religiöse Kultstätten sowie für symbolträchtige Daten, wie zum Beispiel hohe religiöse und andere Feiertage. Im wüstenartigen marokkanischen Grenzgebiet zu Algerien könnten Reisende besonderen Gefährdungen ausgesetzt sein.

Reisenden wird empfohlen, die örtliche Medienberichterstattung aufmerksam zu verfolgen und den Weisungen der örtlichen Sicherheitsbehörden Folge zu leisten.

Haftungsausschluss

Reise- und Sicherheitshinweise beruhen auf den zum angegebenen Zeitpunkt verfügbaren und als vertrauenswürdig eingeschätzten Informationen des Auswärtigen Amts. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit sowie eine Haftung für eventuell eintretende Schäden kann nicht übernommen werden. Gefahrenlagen sind oft unübersichtlich und können sich rasch ändern. Die Entscheidung über die Durchführung einer Reise liegt allein in Ihrer Verantwortung. Diese kann Ihnen vom Auswärtigen Amt nicht abgenommen werden. Hinweise auf besondere Rechtsvorschriften im Ausland betreffen immer nur wenige ausgewählte Fragen. Gesetzliche Vorschriften können sich zudem jederzeit ändern, ohne dass das Auswärtige Amt hiervon unterrichtet wird. Die Kontaktaufnahme mit der zuständigen diplomatischen oder konsularischen Vertretung des Ziellandes wird im Zweifelsfall empfohlen. Das Auswärtige Amt rät dringend, die in den Reise- und Sicherheitshinweisen enthaltenen Empfehlungen zu beachten sowie einen Auslands-Krankenversicherungsschutz mit Rückholversicherung abzuschließen. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Ihnen Kosten für erforderlich werdende Hilfsmaßnahmen in Rechnung gestellt werden. Dies sieht das Konsulargesetz vor.

Auswärtiges Amt

Bürgerservice

Arbeitseinheit 040

D-11013 Berlin

Tel.: (030) 5000-2000

Fax: (030) 5000-51000

Verängerungsmöglichkeiten:

Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

Im Reisepreis enthalten

Linienflug (Economy) mit Lufthansa von Frankfurt nach Casablanca und zurück

Flug-/Sicherheitsgebühren (ca. 55 Euro)

Transfers/Ausflüge/Rundreise in bequemen, landesüblichen Reisebussen (Klimaanlage)

8 Übernachtungen, Hotels mit Klimaanlage, teilweise auch mit Swimmingpool

Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC

Halbpension (Abendessen, Frühstück), am 9. Tag Mittagessen statt Abendessen am 1. Tag

bei Studiosus außerdem inklusive

Speziell qualifizierte Studiosus-Reiseleiter

Örtliche Führer

Bahnreise zum/vom Abflugsort in der 1. Klasse von jedem Bahnhof in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Abendessen mit marokkanischen Spezialitäten am 4. Tag

Zimmer am Abreisetag bis ca. 18 Uhr

Ausflug mit Geländewagen zum Erg Chebbi

Eintrittsgelder (ca. 40 Euro)

Trinkgelder im Hotel

Reiserücktritts/abbruchversicherung (ca. 30 Euro)

Infopakete und Reiseliteratur (ca. 30 Euro)

Ihre Hotels (Änderungen vorbehalten)

Zimmerkategorien

Doppelzimmer

Einzelzimmer

Halbes Doppelzimmer

Es ist möglich, ein halbes Doppelzimmer zu buchen.

1 Nacht in **Casablanca** im Novotel****

1 Nacht in **Rabat** im Mercure Sheherazade****

2 Nächte in **Fes** im Royal Mirage****+

1 Nacht in **Erfoud** im Kasbah Chergui****

1 Nacht in **Boumalne** im Xaluca Dades****

2 Nächte in **Marrakesch** im Golden Tulip Farah****

Bitte beachten Sie, dass alle Reiseinformationen auf den Angaben des Veranstalters beruhen und ohne Gewähr erfolgen. Leistungs-, Preisänderungen und Irrtümer sind vorbehalten. Die Verfügbarkeit freier Plätze von Ihrem gewünschten Abfahrtsort oder in Ihrer gewünschten Unterkunft kann sich täglich ändern.

Der Reisepreis beinhaltet den Transfer.

Gewünschter Reiseterrin

Diese Reise ist buchbar, so lange Plätze verfügbar sind, spätestens jedoch 14 Tage vor Reisebeginn!

Fr 14.09.2012 - So 23.09.2012 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.445 € pro Person
Einzelzimmer leider nicht mehr buchbar
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.445 € pro Person

Fr 28.09.2012 - So 07.10.2012 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.445 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.650 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.445 € pro Person

Fr 05.10.2012 - So 14.10.2012 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.445 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.650 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.445 € pro Person

Fr 26.10.2012 - So 04.11.2012 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.445 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.650 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.445 € pro Person

Fr 02.11.2012 - So 11.11.2012 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.395 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.600 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.395 € pro Person

Fr 28.12.2012 - So 06.01.2013 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.595 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.970 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.595 € pro Person

Fr 22.02.2013 - So 03.03.2013 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.445 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.650 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.445 € pro Person

Fr 01.03.2013 - So 10.03.2013 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.495 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.700 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.495 € pro Person

Fr 08.03.2013 - So 17.03.2013 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.495 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.700 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.495 € pro Person

Fr 15.03.2013 - So 24.03.2013 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.545 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.750 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.545 € pro Person

Fr 22.03.2013 - So 31.03.2013 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.595 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.970 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.595 € pro Person

Fr 29.03.2013 - So 07.04.2013 (10 Tage)

- Personen im Doppelzimmer 1.595 € pro Person
- Personen im Einzelzimmer 1.970 € pro Person
- Personen im Halbes Doppelzimmer 1.595 € pro Person

Abflughäfen

Nicht alle Abflughäfen stehen jederzeit zur Verfügung.

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Basel Mulhouse Freiburg +99 € pro Person | <input type="checkbox"/> Hannover +39 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Berlin +39 € pro Person | <input type="checkbox"/> Innsbruck +99 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Bremen +39 € pro Person | <input type="checkbox"/> Leipzig +39 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Düsseldorf +39 € pro Person | <input type="checkbox"/> Linz +99 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Dresden +39 € pro Person | <input type="checkbox"/> Luxembourg +99 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Frankfurt am Main | <input type="checkbox"/> München +39 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Friedrichshafen - Lowenthal +39 € pro Person | <input type="checkbox"/> Münster/Osnabrück +39 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Genf +99 € pro Person | <input type="checkbox"/> Nürnberg +39 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Graz +99 € pro Person | <input type="checkbox"/> Salzburg +99 € pro Person |
| <input type="checkbox"/> Hamburg +39 € pro Person | <input type="checkbox"/> Stuttgart +39 € pro Person |

Ich bestätige, dass ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Reiseveranstalters »Studiosus Reisen München GmbH« und von viaronda.de gelesen habe und akzeptiere.

Die AGB von Studiosus Reisen München GmbH finden Sie im PDF Format unter der Internetadresse <http://www.viaronda.de/agb/studiosus-reisen-muenchen-gmbh.pdf>

Die AGB von viaronda.de finden Sie unter der Internet-Adresse <http://www.viaronda.de/agb/agb.pdf>

Ort, Datum

Unterschrift des Anmelders